



+++ WeeklyTrading Gas +++ Im Fokus: TTF Gas Cal 26

Rückblick

1 Preisentwicklung Gas Frontjahre

Ausblick

2 TTF Gas Spotmarkt & Frontmonat

3 Technische Analyse Wochenchart

4 Abbildungen Wochencharts

5 Technische Analyse Tagescharts

6 Abbildungen Tagescharts / Indikatoren

7 Abbildung Stundenchart

Gesamtfazit

8 Management Summary

Chartbook

9 Charts und Grafiken zum Gasmarkt

Bitte beachten Sie den Disclaimer und die Nutzungshinweise auf den letzten Seiten!



Rückblick

+++ Indexierte vs. absolute Preisentwicklung Gas Frontjahre (Start: 02.01.2025) +++

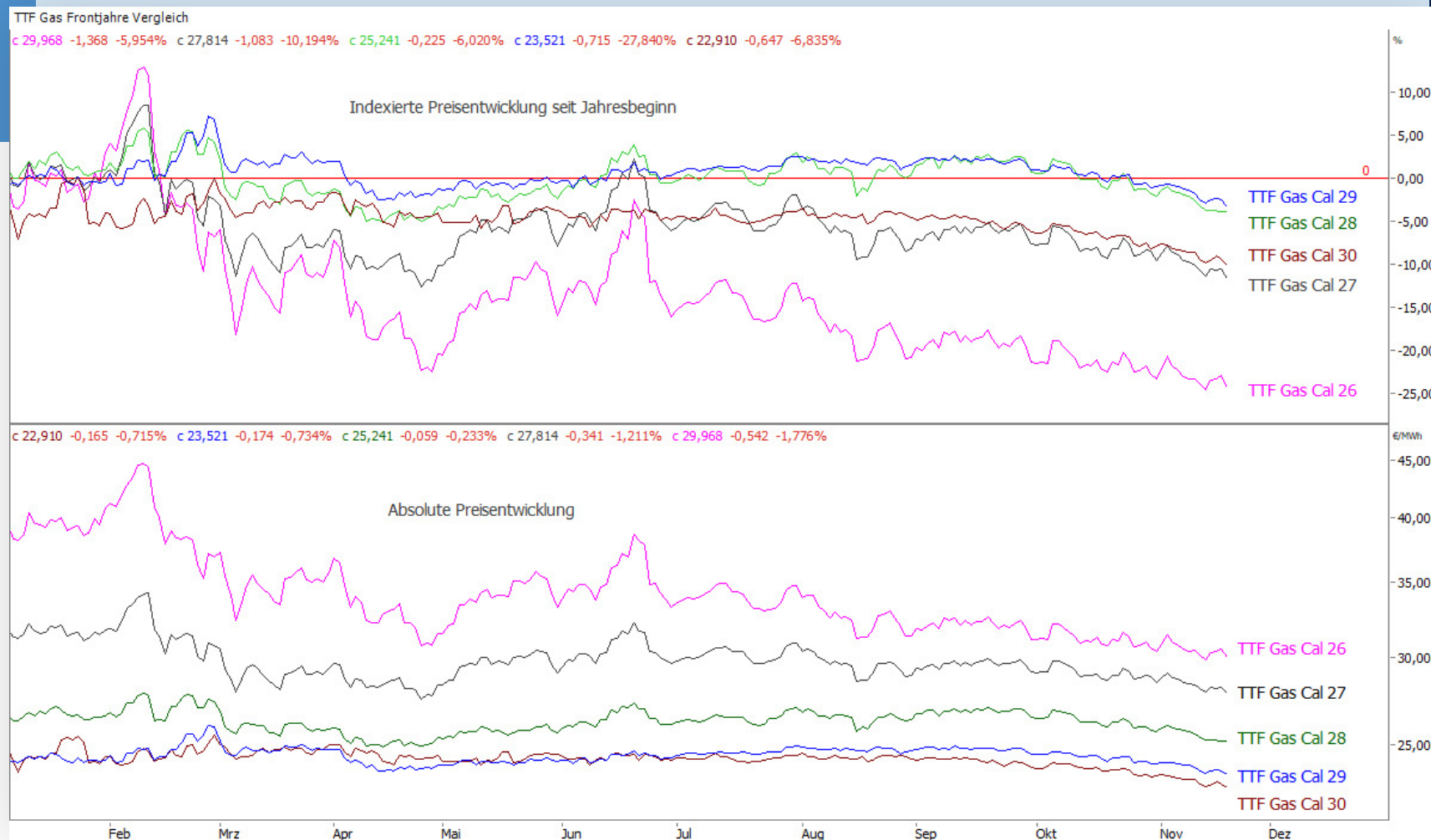


Chart 1a: TTF Gas Day-Ahead im Tageschart (EEX)



Quelle: EEX

Chart 1b: TTF Gas Dez-Future (nicht rollierend, daily)



Quelle: ICE Index

Chart 1c: TTF Gas Spot & Futures (daily)



Quelle: EEX / ICE Endex



Technische Analyse TTF Gas Cal 26: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

45,44 €/MWh (Jahreshoch)
40,00 €/MWh (psychologisches Level)
38,78 €/MWh (Isreal-Iran-Spike)
35,30 €/MWh (Widerstandszone)
34,87 €/MWh (Widerstandszone)
34,46 €/MWh (oberes Bollinger Band)
33,00 €/MWh (Polaritätswechselzone)
32,56 €/MWh (Abwärtstrendgerade seit Feb.)
30,98 €/MWh (Abwärtstrendgerade seit Jul.)
31,88 €/MWh (mittleres Bollinger Band)



Unterstützungen (Chart 2b)

30,00 €/MWh (psychologisches Level)
29,29 €/MWh (unteres Bollinger Band)
28,85 €/MWh (Verlauftief Mai 2024)
26,45 €/MWh (Jahrestief 2024)

+++ Abwärtstrend und Candlesticks bleiben bearish +++

Rückblick

Mit Blick auf den Wochen-Linienchart 2a befindet sich der TTF Gas Cal 26 Future weiter in einem intakten Abwärtstrend, gekennzeichnet durch fallende Wochenhochs und fallende Tiefs. In der aktuellen KW 47 wird die massive Supportzone bei 30,5-30 Euro/MWh unterboten, was sich auf Wochenschlusskursbasis allerdings erst noch bestätigen muss. Auch in der vergangenen KW 46 wurde die 30-Euro-Marke mit einem Freitags-Close bei 30,16 Euro/MWh nicht unterboten. Im Wochen-Candlestick-Chart 2b überwiegen dennoch die bearishen roten Wochenkerzen mit längeren oberen Schatten, was verdeutlicht, dass die Gasbären die Kurse immer wieder nach unten befördern konnten. Der Slow-Stochastik befindet sich allerdings eindeutig im überverkauften Bereich, was in der Vergangenheit häufig ein Vorbote für ein wieder stabileres Preisniveau war. Wir haben einen neuen roten Abwärtstrend in den Wochenchart integriert, welcher seit Mitte Juli möglichst viele dieser Wochenhochs einfängt und bei rund 31 Euro/MWh verläuft.

Ausblick

Die lang-, mittel- und kurzfristigen Abwärtstrends sind allesamt intakt. Solange sich die Kurse unterhalb der rot gestrichelten Abwärtstrendlinie bei aktuell aufgerundet 31 Euro/MWh befinden, kann aus Sicht der Trendanalyse von weiter fallenden Gaspreisen ausgegangen werden. Auch unter Verwendung der Candlestick-Analyse liefern die überwiegend roten Wochenkerzen bisher keinen Anhaltspunkt für eine Trendwende. Die nächste Unterstützung wartet bei 28,85 Euro/MWh, dem

Verlauftief aus April 2024. Ein Preisanstieg über den rot gestrichelten Abwärtstrend bei 31 Euro/MWh sollte den Gasbären allerdings zu denken geben. Im Ereignisfall könnten die Preise bis zum mittleren Bollinger Band bei 31,88 Euro/MWh ansteigen und auch den vorläufigen rot gestrichelten Abwärtstrend seit dem Februarhoch bei derzeit 32,56 Euro/MWh in Angriff nehmen.

Fazit

Ein Gas-Portfoliomanager mit einer Short-Position kann sich weiter am Abwärtstrend orientieren, sollte aber taktisch vorsichtig agieren, denn Winterrisiken bestehen. Es besteht jedoch durchaus die Chance auf einen Bruch der Support-Zone bei 30 Euro/MWh auch auf Wochenschlusskursbasis. Dies würde weiteres Abwärtspotenzial in Richtung 28,85 Euro/MWh eröffnen, weshalb eine gewisse Short-Quote mit strikt gesetzten Stops bis Jahresende aufrecht erhalten werden kann. Der überverkaufte Slow-Stochastik mahnt dabei zur Disziplin. Abrupte technische Gegenbewegungen sind jederzeit möglich. Auf Candlestick-Umkehrsignale ist zu achten.

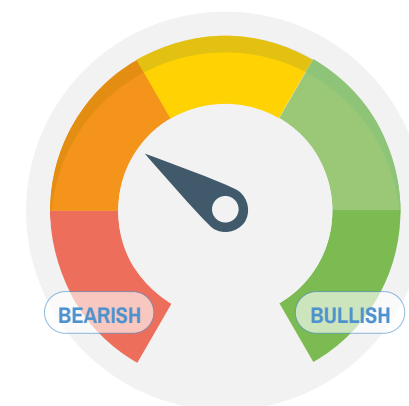
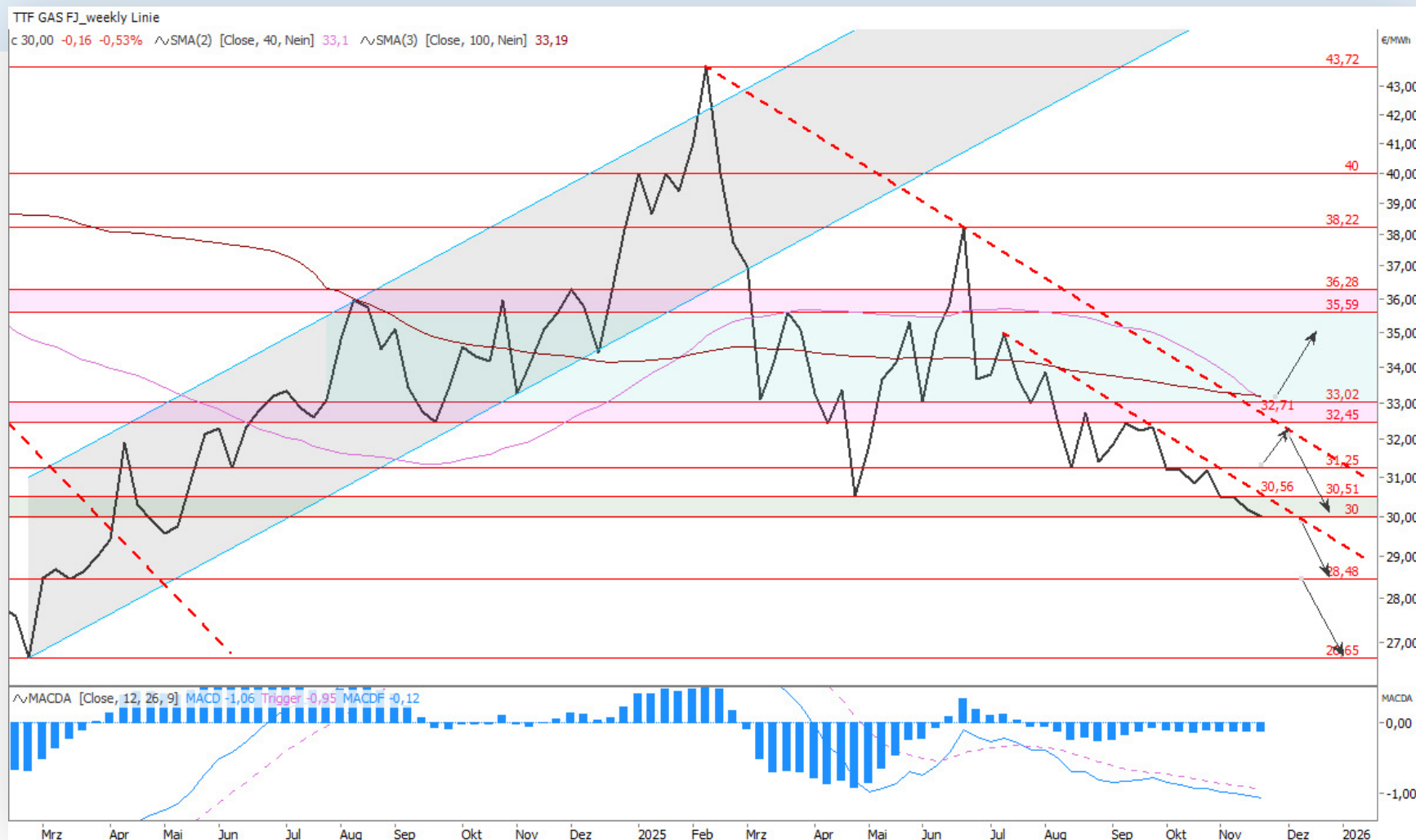


Chart 2a: TTF Gas Cal 26 - Wochen-Liniendiagramm (nicht rollierend, ICE Endex)



Quelle: ICE Endex

Chart 2b: TTF Gas Cal 26 - Wochen-Candlestick-Chart (nicht rollierend)



Quelle: ICE Index



Technische Analyse TTF Gas Cal 26: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3b)

33,00 €/MWh (Polaritätswechselzone)
32,78 €/MWh (charttechnischer Deckel)
31,91 €/MWh (Reaktionshoch)
31,45 €/MWh (oberes Bollinger Band)
31,38 €/MWh (Verlaufshoch)
31,21 €/MWh (50-Tage-EMA)
31,01 €/MWh (initialer Abwärtstrend)
30,75 €/MWh (neues tieferes Hoch)
30,69 €/MWh (steilerer Abwärtstrend)
30,58 €/MWh (mittleres Bollinger Band)
30,00 €/MWh (psychologisches Level)



Unterstützungen (Chart 3b)

29,71 €/MWh (unteres Bollinger Band)
28,85 €/MWh (April-Verlaufstief 2024)
28,40 €/MWh (Kursziel Dreiecksformation)
26,45 €/MWh (Jahrestief 2024)

+++ „Three Outside Down“ liefert bearische Candelstick-Signale +++

Rückblick

Seit Anfang August ist im Tageschart 3b die Abfolge fallender Hochs beim TTF Gas Cal 26 Future zu beobachten. Von Mitte August bis Anfang November vermochte es der Gas-Kontrakt allerdings nicht, die 30-Euro-Marke zu unterschreiten. Dieses Chartbild hat sich in der letzten Handelswoche geändert. Am Donnerstag der KW 46 fielen die Preise nachhaltig unter die 30-Euro-Marke und es konnte ein Schlusskurs bei 29,77 Euro/MWh festgestellt werden. Das Tagestief lag bei 29,71 Euro/MWh, welches am Mittwoch der KW 47 nach einem „Bearish Engulfing“ am mittleren Bollinger Band erneut getestet wurde. Durch die Kursentwicklung in den letzten Tagen konnte ein tieferes Hoch bei 30,75 Euro/MWh festgestellt werden, womit deutlich wird, dass der Abwärtstrend völlig intakt ist.

Ausblick

Beim TTF Gas Cal 26 Future ist vergangene Woche die 30-Euro-Marke auf Tagesschlusskursbasis unterschritten worden. Aus Sicht der Trend- und Formationsanalyse stellt dies ein bearishes Signal dar. Das unterseitig aufgelöste rechtwinklige Dreieck liefert sogar ein Abschlagspotenzial bis auf rund 28,4 Euro/MWh. Damit harmoniert dieses Kursziel recht gut mit dem April-Verlaufstief aus dem Jahre 2024 bei 28,85 Euro/MWh. Der Weg bis zum Kursziel dürfte aufgrund der Winterrisiken allerdings kein leichter sein, doch solange beide Abwärtstrends bei aktuell 30,69 Euro/MWh (steilerer Trend) und 31,01 Euro/MWh intakt bleiben, sind die charttechnischen Chancen dafür gegeben. Die 50-Tage-Linie bei derzeit 31,21 Euro/MWh bildet eben-

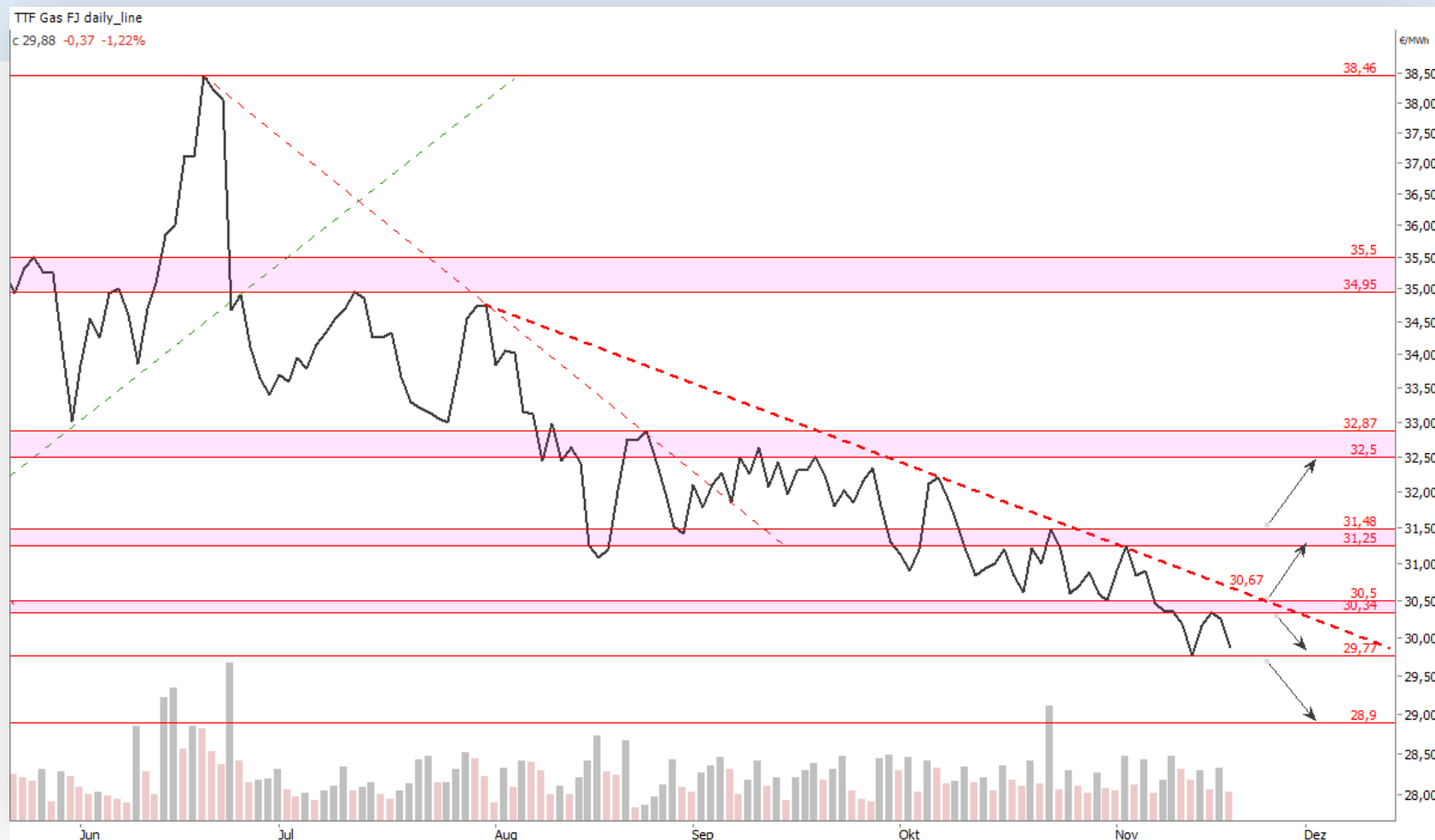
falls einen relevanten Widerstand aus, der sich zuletzt recht gut über die Kurse gelegt hat. Am Dienstag hat sich ein „Bearish Engulfing“ Candlestick-Muster am mittleren Bollinger Band eingestellt, was am Mittwoch bestätigt wurde und nun ein „Three Outside Down“ darstellt. Ein Preisanstieg über das letzte Verlaufshoch bei 30,75 Euro/MWh müsste bullish in Richtung oberes Bollinger Band interpretiert werden.

Fazit

Für einen Gas-Trader bleibt das Umfeld bearish aber risikoreich. Der Tagesschluss unter 30 Euro/MWh aktiviert das aus der Dreiecksformation abgeleitete Abwärtsziel bei rund 28,4 Euro/MWh, woraufhin Shorts vorsichtig ausgebaut aber konsequent mit Stops geführt werden könnten. Der Stop kann auf über 30,75 Euro/MWh nachgezogen werden. Dreht der Markt abrupt nach oben und es zeigt sich ein bullisches Candlestick-Umkehrmuster, kann es rasch wieder aufwärts gehen. Ein Preisanstieg über 30,75 Euro/MWh wäre kurzfristig bullish in Richtung oberes Bollinger Band zu werten. Die Charttechnik zeigt sich eindeutig negativ.



Chart 3a: TTF Gas Cal 26 im Tages-Liniendiagramm (ICE Index)



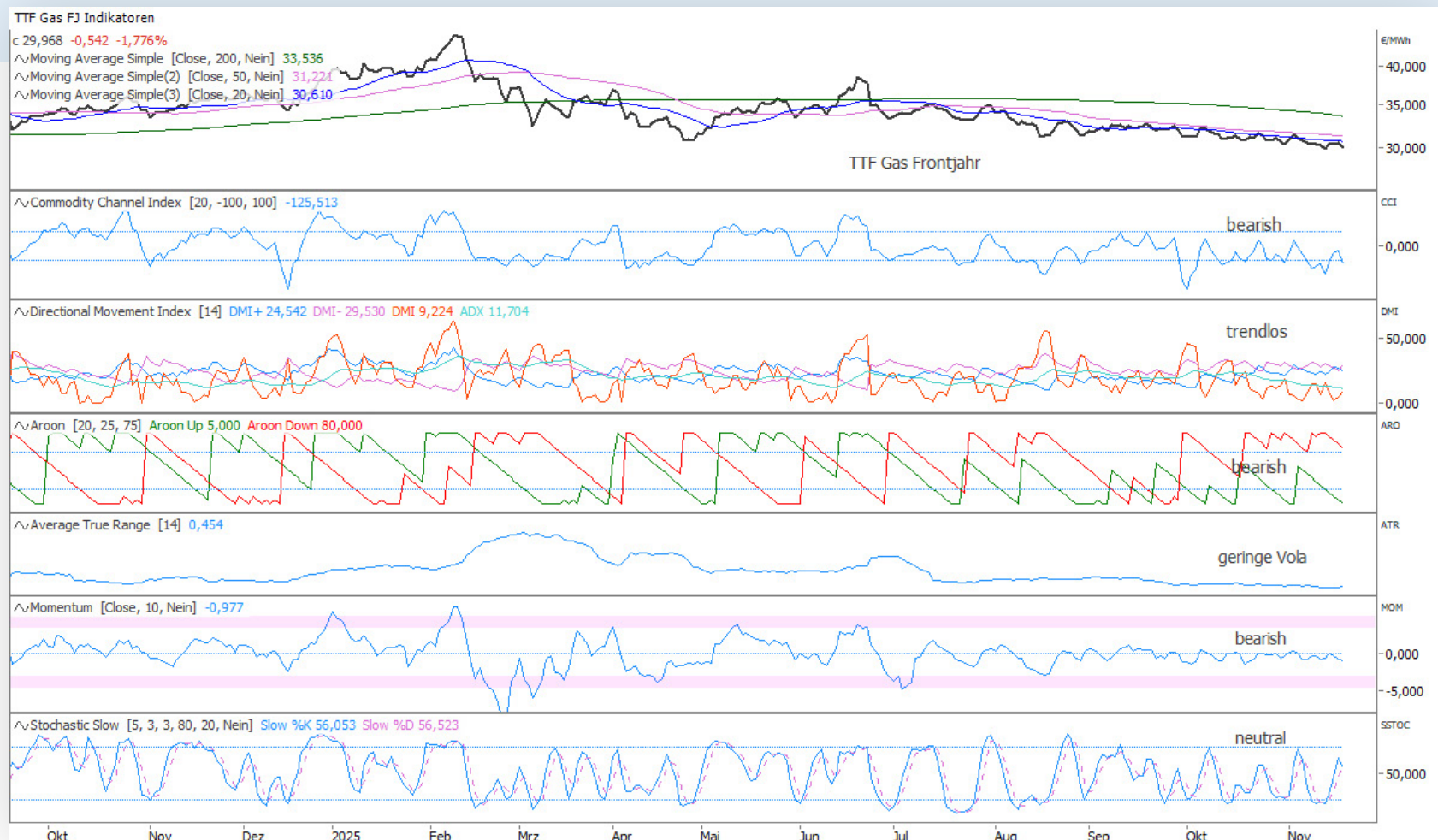
Quelle: ICE Index

Chart 3b: TTF Gas Cal 26 - Tages-Candlestick-Chart (ICE Index)



Quelle: ICE Index

Chart 3c: TTF Gas Cal 26 - Indikatoren-Konstellation auf Tagesbasis



Quelle: ICE Index

Chart 3d: TTF Gas Frontjahr - Signale aus Death- und Golden-Cross (rollierend)



Quelle: ICE Index

Chart 3e: TTF Gas Frontjahr mit potenziellem Vola-Breakout



Quelle: ICE Index

Chart 4: TTF Gas Cal 26 im Stunden-Candlestick-Chart (ICE Index)



Quelle: ICE Index



Management Summary (Beschaffung / Trading)



Monatschart (langfristig)

Monatschart: Ein neuer langfristiger Abwärtstrend konnte bislang noch nicht in Gang gesetzt werden, denn dafür wäre die Unterschreitung der 30-Euro-Marke auf Monatsschlusskursbasis erforderlich. Chancen dafür bestehen, zumal sich der Gasfuture unterhalb des fallenden 12 Monats-SMAs befindet. Übergeordnet bleibt der TTF Gas Cal 26 Future zwischen den Grenzen 40 Euro auf der Ober- und 30 Euro/MWh auf der Unterseite langfristig neutral zu werten. Kann die 30-Euro-Marke auch zum Monatsschluss Ende November unterboten werden? Dann würde unsere langfristige Börsenampel auf rot schwenken.



Wochenchart (mittelfristig)

Die lang-, mittel- und kurzfristigen Abwärtstrends sind allesamt intakt. Solange sich die Kurse unterhalb der rot gestrichelten Abwärtstrendlinie bei aktuell aufgerundet 31 Euro/MWh befinden, kann aus Sicht der Trendanalyse von weiter fallenden Gaspreisen ausgegangen werden. Auch unter Verwendung der Candlestick-Analyse liefern die überwiegend roten Wochenkerzen bisher keinen Anhaltspunkt für eine Trendwende. Die nächste Unterstützung wartet bei 28,85 Euro/MWh, dem Verlaufstief aus April 2024. Ein Gas-Portfoliomanager mit einer Short-Position kann sich weiter am Abwärtstrend orientieren, sollte aber taktisch vorsichtig agieren, denn Winterrisiken bestehen.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Für einen Gas-Trader bleibt das Umfeld bearish aber risikoreich. Am Dienstag hat sich ein „Bearish Engulfing“ Candlestick-Muster am mittleren Bollinger Band eingestellt, was am Mittwoch bestätigt wurde und nun ein „Three Outside Down“ darstellt. Der Tagesschluss unter 30 Euro/MWh aktiviert das aus der Dreiecksformation abgeleitete Abwärtsziel bei rund 28,4 Euro/MWh, woraufhin Shorts vorsichtig ausgebaut aber mit engen Stops geführt werden könnten. Der Stop kann auf 30,75 Euro/MWh nachgezogen werden. Dreht der Markt abrupt nach oben und es zeigt sich ein bullisches Candlestick-Umkehrmuster, kann es rasch wieder aufwärts gehen. Ein Preisanstieg über 30,75 Euro/MWh wäre kurzfristig bullish in Richtung oberes Bollinger Band zu werten.

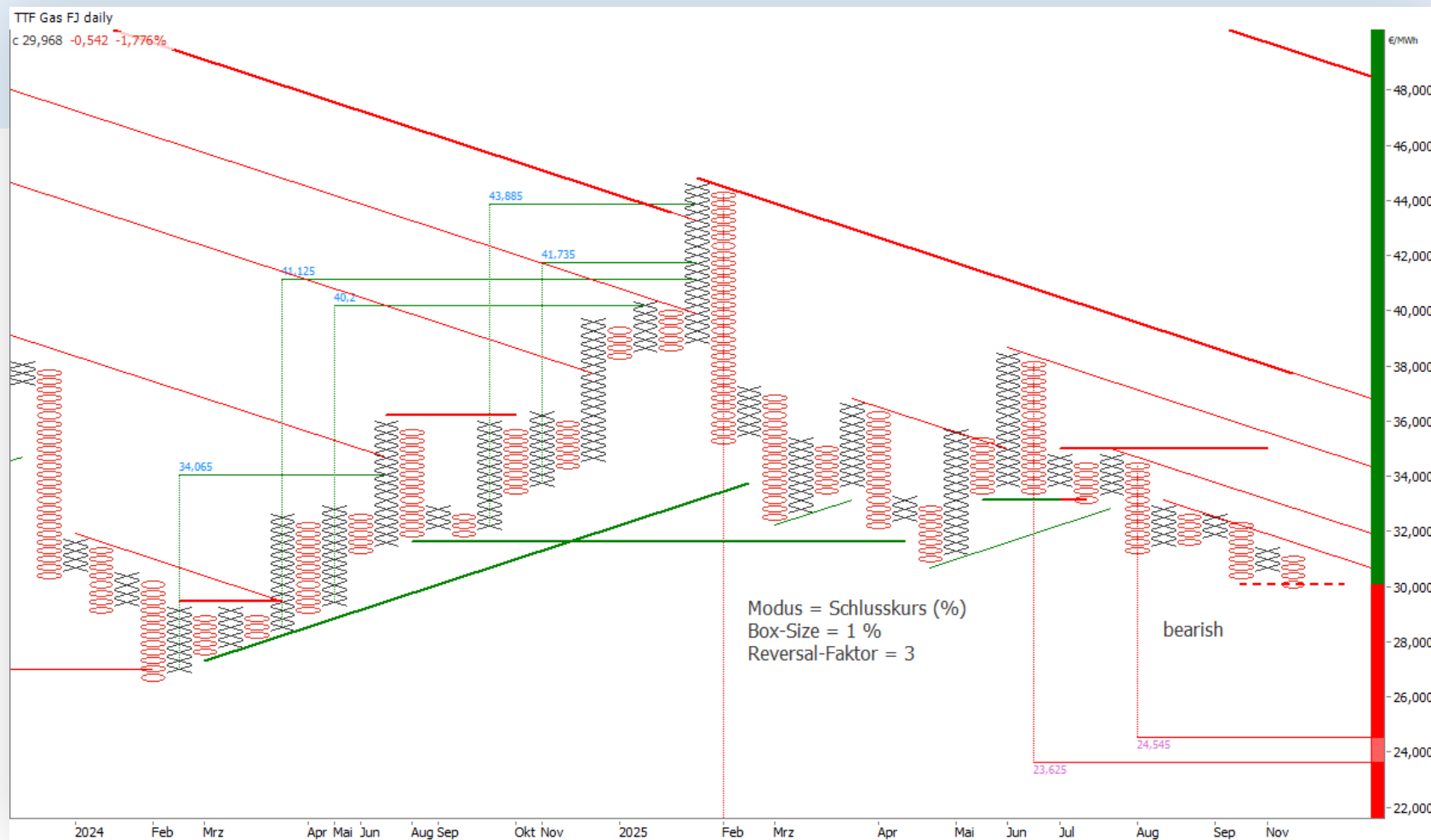


Chartbook A: TTF Gas Cal 26 im „Ichimoku Kinko Hyo“ Chart (Kumo)



Quelle: ICE Index

Chartbook B: TTF Gas Cal 26 im Point & Figure Chart (daily)



Quelle: ICE Index

Chartbook C: TTF Gas Cal 27 im Tageschart (nicht rollierend)



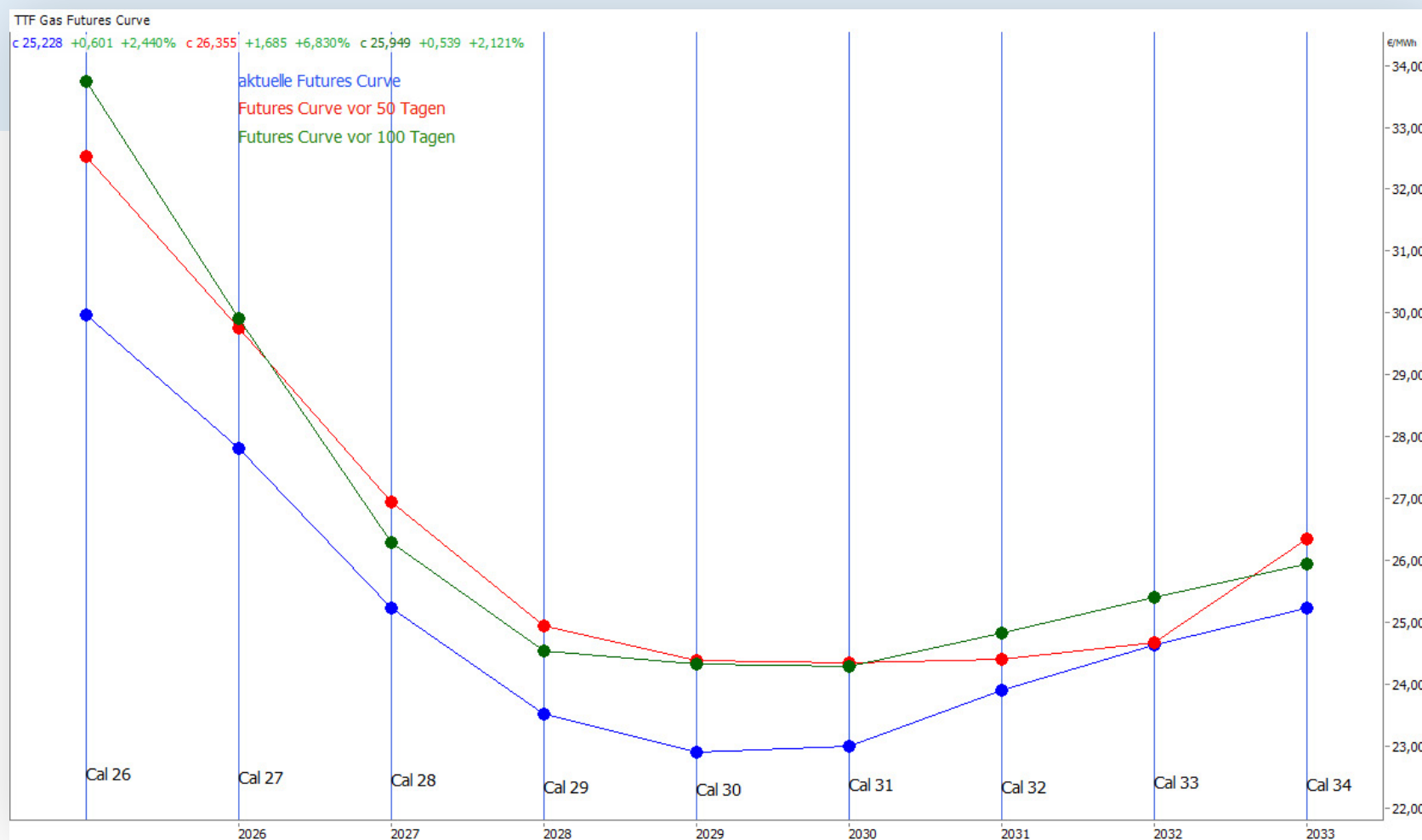
Quelle: ICE Index

Chartbook D: TTF Gas Cal 28 im Tageschart (nicht rollierend, ICE Index)



Quelle: ICE Index

Chartbook E: TTF Gas Futures Curve ICE Index



Quelle: ICE Index

Chartbook F: LNG Asia Frontmonat (daily)



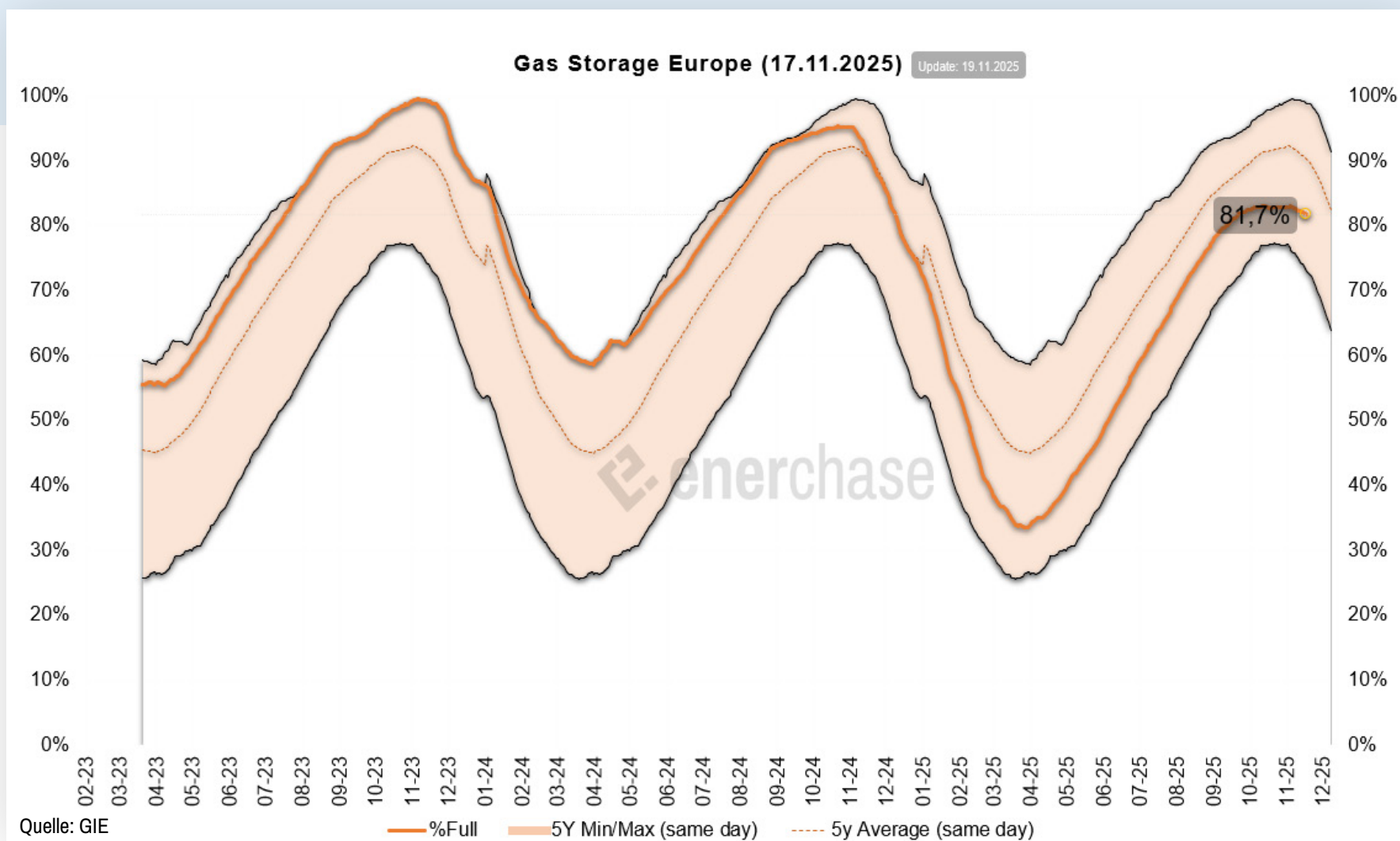
Quelle: ACER Price Assessments

Chartbook G: Winter-Sommer-Spreads 2026/27



Quelle: ICE Index

Chartbook H: Gasspeicherstände in Europa



Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®
Daten von ICE Data Services

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: erstellt am 19.11.2025

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@enerchase.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Es liegen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung keine Interessenkonflikte seitens der EnerChase, der Gesellschafter, des Autors Stefan Küster oder verbundener Unternehmen vor (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch sind ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). **Daten von ICE Data Services.**